

Feierabendgebet 20.November 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

das Kirchenjahr geht zu Ende, es ist die Zeit der stillen Gedenktage. Bußtage, Bettage, Bedenken der Lebenssituation und Gedenken an die Verstorbenen – Hoffnung auf Barmherzigkeit und das ewige Leben. Es wird Wochenende, Zeit für Gebet.

Lieber Gott,

die Tage werden dunkler, windiger und regnerischer. Auch die Welt schwingt sich in den Rhythmus der stillen Gedenktage ein und mit den Kontaktbeschränkungen wirkt vieles verlangsamt, während im Kopf vieles schneller dreht. Schenke in diesen Tagen uns Momente der Ruhe und Besinnung, so dass sich das Durcheinander im Kopf, die Prioritäten im Alltag sortieren und wir Kraft schöpfen können – durch deinen Heiligen Geist.

Und so bitten wir für die Menschen in Not, die verunsichert sind, die Angst haben und noch kein Licht wieder sehen, sei bei Ihnen und lass sie deine Wärme spüren.

Sei mit deinem Heiligen Geist bei den Sterbenden und nehme die Verstorbenen in Gnade und Barmherzigkeit auf.

Wir bitten für die Helfer und Kümmerer in unserer Gesellschaft, sei bei Ihnen, schenken ihnen Kraft, dass sie in Liebe den Menschen begegnen, die ihrer bedürfen.

Wir bitten für deine Kirche und ihre Gemeinde – lass sie leuchten und ein erstes Licht in der Dunkelheit sein, auf dem Weg in den Advent.

Amen.

Der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und schenke dir Frieden.

Amen.

Prädikant Prof. Dr. Enno Stöver, St. Petrus Kirchengemeinde Hamburg-Heimfeld